

# **SATZUNG**

## **über die Gestaltung von Grenzgaragen nach Art. 7 Abs. 4 BayBO (Grenzgaragensatzung)**

Der Gemeinderat Frauenau erläßt aufgrund des Art. 98 Abs. 1 Ziffer 1 BayBO in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. April 1994 folgende Satzung:

### **§ 1**

#### **Geltungsbereich**

- (1) Die Satzung gilt für das Gebiet der Gemeinde Frauenau mit Ausnahme der Gemeindeteile für die ein verbindlicher Bebauungsplan mit abweichender Festsetzung gilt.
- (2) Soweit Bebauungspläne keine Festsetzungen über die Gestaltung von Garagen beinhalten, gilt diese Satzung.

### **§ 2**

#### **Gestaltung Dach**

- (1) Als Dachform ist nur das Satteldach zulässig.
- (2) Die Dachneigung ist zwischen 10 und 35 Grad anzuordnen.
- (3) Dachaufbauten wie z.B. Gauben oder Quergiebel sind nicht zulässig.
- (4) Die Dachhaut ist mit Dachziegeln oder als Blecheindeckung auszuführen.
- (5) Die Dachüberstände dürfen max. 1,00 m betragen.

### **§ 3**

#### **Gestaltung Wände**

Die Wände sind in Mauerwerk oder in Beton auszuführen. An den nicht an der Grundstücksgrenze befindlichen Gebäudeseiten sind auch Wände in Holzbauweise unter Beachtung des materiellen Baurechts zulässig.

**§ 4**  
**Stauraum**

Zwischen Garage und öffentlicher Verkehrsfläche ist ein offener Stauraum von mindestens 5 m Länge einzuhalten. Der Stauraum darf keine Toranlage erhalten und darf an allen Seiten, die an öffentliche Verkehrsflächen angrenzen, weder eingefriedet noch durch Ketten oder andere feste Einrichtungen eingegrenzt werden.

**§ 5**  
**Abstand zur Grundstücksgrenze**

Um einen ortsüblichen und gestalterisch ansprechenden Dachüberstand an allen Gebäude-seiten zu ermöglichen, können Garagen, die ansonsten den Anforderungen des Art. 7 Abs. 4 BayBO entsprechen, auch in einem Abstand von bis zu 1 m von der Grenze entfernt errichtet werden.

**§ 6**  
**Abweichungen**

Abweichungen von den Vorschriften dieser Satzung können nach Art. 77 Abs. 2 BayBO von der Gemeinde Frauenau zugelassen werden.

**§ 7**  
**Inkrafttreten**

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Frauenau, 06.10.1997

Stadler  
1. Bürgermeister